



Dresden, den 23. Oktober 2018

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Lukasstraße 6, 01069 Dresden, www.evlks.de, www.landeskirche-sachsen.de

Telefon: 0351 4692-245, Telefax: 0351 4692-249, presse@evlks.de

Matthias Oelke, Pressesprecher

Neues Mitglied im Landeskirchenamt berufen

DRESDEN – Die Kirchenleitung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens wählte auf ihrer Sitzung am 22. Oktober 2018 Landesjugendpfarrer Tobias Bilz (54) als zukünftigen Dezernent für Gemeindeaufbau, Seelsorge und Medien im Landeskirchenamt. Bilz tritt damit die Nachfolge von Oberlandeskirchenrat Dietrich Bauer an, welcher ab 1. September den Dienst des Direktors des Diakonischen Amtes in Radebeul antrat.

Die Übernahme des Dienstes als Mitglied des Landeskirchenamtes ist für den Jahresbeginn 2019 vorgesehen.

Die Aufgaben im Dezernat IV umfassen Kirchliche Werke und Einrichtungen, Seelsorge, Gemeindeberatung, Rundfunkarbeit und Printmedien, Missionarische Dienste, Erwachsenenbildung, Arbeit mit Ehrenamtlichen, Großprojekte u.a. Als Gebietsdezernent wird Tobias Bilz für die Kirchenbezirke im Bereich des Regionalkirchenamtes Leipzig (Leipzig, Leipziger Land, Leisnig-Oschatz und Glauchau-Rochlitz) zuständig sein.

Tobias Bilz wird am 18. Dezember 2018 in einem Gottesdienst um 19:30 Uhr in der Dresdner Lukaskirche von Landesbischof Dr. Carsten Rentzing als Mitglied des Landeskirchenamtes eingeführt. Als sächsischer Landesjugendpfarrer im Landesjugendpfarramt in Dresden war Tobias Bilz seit September 2007.

Der am 28. April 1964 in Dornreichenbach bei Wurzen geborene Bilz entschied sich nach seinem Schulabschluss in Pleißa bei Chemnitz und einer Ausbildung zum Instandhaltungsmechaniker in einer Werkzeugfabrik in Altenburg für die Aufnahme eines Theologiestudiums.

Von 1983 bis 1989 studierte er am Theologischen Seminar in Leipzig Evangelische Theologie und wurde nach seinem Vorbereitungsdienst (Vikariat) und seinem Zweiten Theologischen Examen im Juni 1991 in Erlbach-Kirchbach ordiniert. Pfarrer Bilz, der auch Religionsunterricht erteilte, war in einem christlichen Schulverein tätig und in dieser Zeit auch Vorsitzender des Stollberger Pfarrkonvents.

Seit April 2001 nahm er zusätzlich die Beauftragung als Jugendpfarrer im damaligen Kirchenbezirk Stollberg wahr, bevor er vor elf Jahren von der Landesjugendkammer, dem obersten Gremium der Evangelischen Jugend in Sachsen, zum Landesjugendpfarrer gewählt wurde.

Wichtige Schwerpunkte im Verantwortungsbereich als Landesjugendpfarrer waren die Gestaltung des Zukunftsprozesses der Evangelischen Jugend in Sachsen und die Förderung des jugendlichen Ehrenamtes.